

#Extrem im Netz – Gefahren erkennen und abwehren – das SCHÜLER SMART CAMP erstmals zu Gast am Städtischen Gymnasium Erwitte

**107 Schülerinnen und Schüler am Städtischen Gymnasium Erwitte setzen drei Tage lang durch
den versierten Umgang mit YouTube, Instagram & Co. ein entschiedenes Zeichen gegen Hass
im Netz**

Dienstag, 4. Dezember 2018

Das **SCHÜLER SMART CAMP** der **BG3000** und der **Konrad-Adenauer-Stiftung** ist vom **4. bis 6. Dezember 2018** erstmals zu Gast am Städtischen Gymnasium Erwitte. Finanziell gefördert wird das digitale Bildungsprojekt vom **Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“**. Denn Extremisten von links, rechts und aus dem religiös fundamentalistischen Spektrum nutzen das Internet nicht nur als Kommunikations- oder Informationsplattform, sondern auch aktiv zur Werbung für die eigene Ideologie oder Organisation. Das SMART CAMP sensibilisiert für die Vorgehensweise und Manipulation von Extremisten im Netz. Mehr noch: Die Schülerinnen und Schüler erarbeiten eine digitale Kampagne und setzen dem Hass ihre Zivilcourage entgegen.

Während des **dreitägigen Camps** stehen für die 107 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe Q1 unter anderem **Live-Hacking, YouTube, Instagram** sowie **Mobile Journalism** auf dem Stundenplan. Das Programm stärkt die Medienkompetenz und das reflektierte Mediennutzungsverhalten der Jugendlichen. Dazu werden **versierte Medienprofis** aus der unmittelbaren Praxis eingesetzt.

Frank Windeck, Koordinator Medien und Entwicklungspolitik, Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.: „Durch das SMART CAMP lernen die Jugendlichen, verdeckte Botschaften und Manipulationsmechanismen selbständig zu erkennen und zu durchschauen. Sie erarbeiten eigene Kampagnen und setzen dem Hass die Toleranz und den Respekt für das Gegenüber entgegen. Das SMART CAMP leistet damit einen wichtigen Beitrag, um Extremismus im Netz aktiv zu begegnen.“

Simone Stein-Lücke, Gründerin der BG3000: „Medienkompetenz ist für Schülerinnen und Schüler heutzutage genauso wichtig wie das Einmaleins. Wir unterstützen die Bildungsbeauftragten, das nötige Fachwissen in den Schulalltag zu integrieren. Mit unseren SMART CAMPS sind wir Marktführer in der Ausbildung von Schülerinnen und Schülern im Bereich der neuen Medien. Leider hinkt Deutschland im internationalen Vergleich immer noch hinterher.“

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



Klaus Grothe, Schulleiter: „Die Digitalisierung hält momentan nicht nur Einzug in die Schule, sondern umfasst zudem sämtliche Lebensbereiche. Neben dem fachlichen Unterricht haben wir auch das im Blick. In unserem Medienkonzept spielt der verantwortungsvolle Umgang mit den Möglichkeiten der digitalen Medien eine große Rolle. Von daher ist das SMART CAMP eine sinnvolle Ergänzung unserer pädagogischen Arbeit und bietet den Schülerinnen und Schülern eine intensive Auseinandersetzung mit den Gefahren im Internet.“

Ansprechpartner:

Sofie Kiefer
BG 3000 Service GmbH
Friedrich-Ebert-Allee 65 | D-53113 Bonn
Tel.: +49(0)228 - 90 27 84 21
E-Mail: info@bg3000.de
Internet: www.bg3000.de

Frank Windeck
Büro Bundesstadt Bonn
Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Rathausallee 12 | 53757 Sankt Augustin
Tel.: +49(0)2241 - 246 - 2314
E-Mail: frank.windeck@kas.de
Internet: www.kas.de